

Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig ausgearbeitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

Musik, Bewegung & Sinnesarbeit – Ausgabe 53

Mit dir ist gut Kirschen essen

Sandra Zenz



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Seniorenbetreuung“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

mit dem Sommer zieht auch die Erntezeit ein. Im heimischen Obstgarten reifen Erdbeeren, Johannisbeeren, Pflaumen, Kirschen, Äpfel und Birnen.

Der Inhalt der Obstschale in Küche und Esszimmer leuchtet in bunten Farben. Auf dem Speiseplan stehen frische Früchte und köstliche Obstkuchen aus dem eigenen Backofen. Die leeren Regale in Keller und Speisekammer füllen sich mit Flaschen von selbst gepresstem Trauben- und Apfelsaft. Die ersten Gläser mit Marmeladen aus Beeren und Aprikosen werden mit handgeschriebenen Etiketten versehen und eingelagert. Einweckgläser mit ganzen Kirschen, Birnenkompott und Pflaumenmus werden haltbar gemacht, um den Geschmack der frischen Früchte auch für den kommenden Winter zu erhalten.

Und neben den frischen Sorten aus dem eigenen Garten und heimischen Regionen begegnen uns auf dem Wochenmarkt auch exotische Früchte aus dem warmen Süden, wie Ananas, Mango und Papaya.

Sommerzeit ist Obstzeit! In der aktuellen Ausgabe erfahren Sie, wie Sie gemeinsam mit den Senioren Kirsche, Apfel, Kiwi & Co. nicht nur kulinarisch, sondern auch spielerisch, künstlerisch, anregend und humorvoll in Szene setzen!

Viel Vergnügen beim Lesen und beim Einsatz der Materialien zum aktuellen Thema **„Mit dir ist gut Kirschen essen“** wünscht Ihnen



Sandra Zenz

Diplom-Sozialpädagogin (FH)
Examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin
Palliative Care-Pflegefachkraft

Einsatzmöglichkeiten für das Medienpaket

Alle Sinne ansprechen

Die vielseitigen Materialien setzen Schlüsselreize über verschiedene Sinneskanäle, um durch bewussten Einsatz auch Menschen mit Demenz und / oder eingeschränkter Wahrnehmung in ihrer Lebenswelt zu erreichen. So werden Erinnerungen und Kompetenzen auf verschiedenen Ebenen zugänglich. Anhand der Symbole in der Kopfzeile können Sie auf den folgenden Seiten erkennen, welche Sinneskanäle mit welcher Aktivierung primär bedient werden:

	Witziges & Wissenswertes Informationen und kurze Impulse als Einstieg ins Thema und als kurze Aktivierungs-Häppchen für zwischendurch.
	Hören & Lauschen Das bewusste Hinhören wird durch das Abspielen von der CD oder das Vorlesen von Geschichten und Gedichten sowie durch Tätigkeiten, die mit einem Klangerlebnis verbunden sind, unterstützt.
	Sehen & Betrachten Im Mittelpunkt steht das Hinschauen, das intensive visuelle Wahrnehmen von Bildern und Gegenständen: Was sehe ich? Was fällt mir auf? Welche Erinnerungen werden wach?
	Riechen & Schmecken Mit Speisen, Getränken und verschiedenen Düften wird der Geruchs- und Geschmacksinn angesprochen.
	Tasten & Fühlen Das Greifen, Spüren, Tasten und Fühlen wird bewusst gefördert. Dabei spielt auch der zwischenmenschliche Kontakt durch Berührung eine wichtige Rolle.

Musik, Spiel und Bewegung nutzen

Die Aktivierungsideen stehen mit ihrer Lebendigkeit der Langeweile entgegen und bieten Bewegung für den Körper, Musik für die Seele und Anregungen für den Geist:

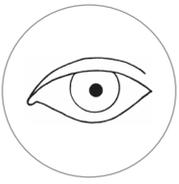
	Singen & Tönen Musik aktiviert das Gehirn und weckt Erinnerungen und Gefühle. Die Musikstücke auf der CD setzen bekannte Melodien in einen anregenden, neuen Kontext und können abgespielt oder mithilfe der Kopiervorlagen nachgesungen werden.
	Rätseln & Spielen Kleine Gedächtnisaktivierungen, Denksportaufgaben und Spielideen trainieren den Geist, bereiten Vergnügen und stärken das eigene Kompetenzerleben.
	Bewegen & Aktiv sein Durch gezielte Übungen und spielerische Bewegung wird der Kreislauf stabilisiert, die Beweglichkeit verbessert und Freude an körperlicher Aktivität vermittelt.

Themenwoche: „Obst“

									
Vormittag		Montag GESTALTEN Fruchtkunst auf Papier S. 10–13	Dienstag AKTIV & FIT mit dem Bewegungslied „Ich bücke mich ins Beet“ S. 46–48	Mittwoch SPIELSPASS mit dem vertauschten Früchte-rästel S. 18–20	Donnerstag RÄTSELN Gedächtnis-training rund um das Thema Obst S. 39–45	Freitag GESTALTEN Fruchtkunst für den Gaumen S. 17	Samstag LESUNG mit dem fruchtig-kulinarischen Liebesbrief S. 32–33	Sonntag SPIELSPASS mit dem Obstsalat aus Rästelreimen S. 34–38	
Nachmittag		DAMALS Obstverarbeitung damals und heute mit Aktivierungsbox S. 8–9	SINGEN ... und tanzen mit dem Lied „Wie eine Kirsche rund“ S. 14–16	GESPRÄCH mit der Geschichte „Wie die Birne Helene ihren Namen fand“ S. 21–22	RÄTSELN Farbenspiel mit bunten Früchten S. 30–31	AKTIV & FIT mit dem Bewegungslied „Oh du lieber Apfelbaum“ S. 23–25	DAMALS süße und deftige Gerichte aus Obst S. 26–27	RÄTSELN Mitsprechgedicht „Obsternte“ S. 28–29	
edidact		→ Zitronen, Orangen und andere Südfrüchte	→ Marmelade und Kompott → Reife Früchte						→ Die Farben des Sommers

Titel der Ausgabe

	Witziges und Wissenswertes	S. 7
	Aktivierungsbox: Kirschentsteiner, Apfelschäler & Co.	S. 8–9
	Fruchtkunst auf Papier	S. 10–13
	„Wie eine Kirsche rund“ (Lied)  	S. 14–16
	Fruchtkunst für den Gaumen	S. 17
	Vertauschtes Früchterätsel 	S. 18–20
	„Wie die Birne Helene ihren Namen fand“ (Hörgeschichte)  	S. 21–22
	„Oh du lieber Apfelbaum“ (Bewegungslied)  	S. 23–25
	Bilderrätsel „Obstgerichte“ 	S. 26–27
	„Obsternte“ (Mitsprechgedicht) 	S. 28–29
	Bunte Frucht-Farben verkosten	S. 30–31
	„Ein kulinarisch-fruchtiger Liebesbrief“ (Hörgeschichte)  	S. 32–33
	„Obstsalat aus Rätselreimen“ (Spielidee)	S. 34–38
	Gedächtnistraining zum Thema „Obst“	S. 39–45
	„Ich bücke mich ins Beet“ (Bewegungslied)  	S. 46–48



Fruchtkunst auf Papier

Schwierigkeit

leicht bis anspruchsvoll

Teilnehmer

beliebig (siehe Einsatzmöglichkeiten)

Dauer

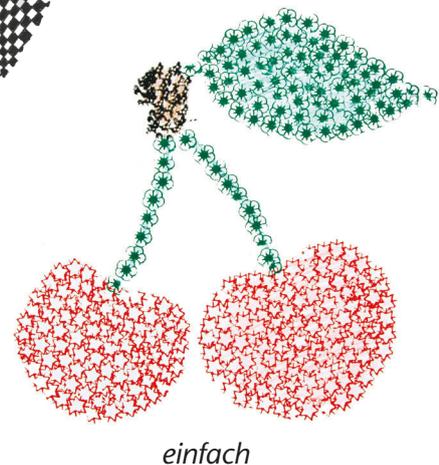
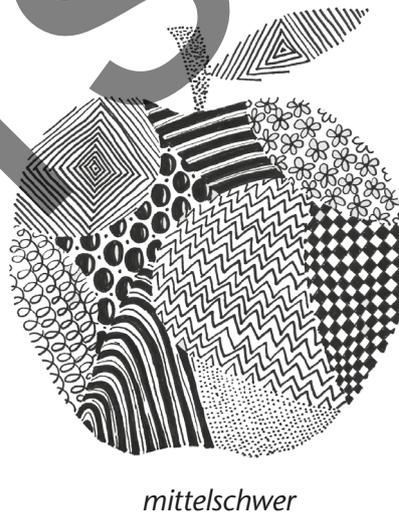
10 Minuten

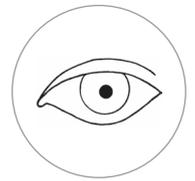
Ziel der Maßnahme

- Kreativität fördern
- Feinmotorik trainieren
- Erinnerungsarbeit
- Selbstsicherheit und Stolz durch ein schönes Ergebnis

Benötigtes Material

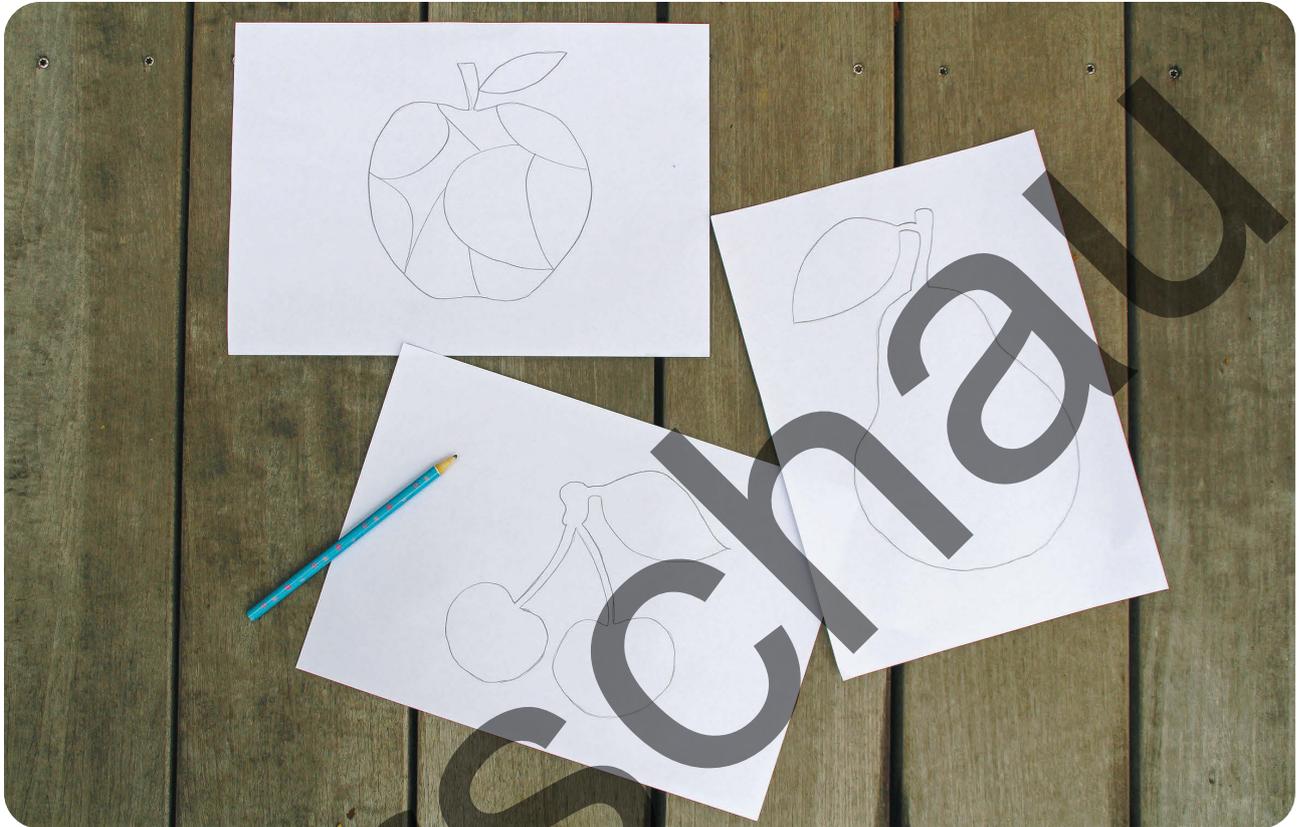
- weißes Papier
- weicher Bleistift zum Vorzeichnen
- Radiergummi
- Filzstifte, Stempelstifte und Holzmalfarben
- Getränke





Vorbereitung

Zeichnen Sie Obstsorten Ihrer Wahl mit Bleistift auf ein weißes Blatt Papier vor.



Tipp: **Motive vom Computerbildschirm abzeichnen**

Suchen Sie sich ein Obst-Motiv im Internet aus, das Ihnen gut gefällt und eine klare Linienführung hat. In den Internet-Suchmaschinen werden Sie schnell fündig, wenn Sie in der Kategorie „Bilder“ suchen und als Suchbegriff eingeben:

„Kirsche“ (bzw. andere gewünschte Obstsorte) und „Clipart“.

Vergrößern Sie das ausgewählte Bild und legen Sie das weiße Papier auf den Bildschirm. Da der Bildschirm beleuchtet ist, scheint das Motiv gut sichtbar durch das Papier. So können Sie die Linien ganz einfach und schnell mit Bleistift nachfahren. Achten Sie darauf, den Bildschirm nicht zu zerkratzen.

Durchführung

Laden Sie nun die Teilnehmer ein, gemeinsam mit Ihnen die vorgezeichneten Früchte zu befüllen. Wählen Sie dazu aus den nachfolgenden drei Ausführungen die Variante, die zu den Fähigkeiten der Senioren passt.



Bild 11



Bild 12